










Rundwanderung um den Sarnersee



Frühling Sarnersee Wilen - © Region Luzern-Vierwaldstättersee



Tourdaten:

 medium Schwierigkeit	 20,6 km Distanz	 5 h Dauer	 340 m Höhenmeter (aufsteigend)
 340 m Höhenmeter (absteigend)	 752 m Höchster Punkt	 469 m Niedrigster Punkt	



Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Panorama
- ★★★★☆ Kondition

Obwaldens Hauptort Sarnen ist Ausgangspunkt einer grossen Rundwanderung mit zwei Gesichtern: Am Ostufer immer dem See entlang mit Blick über den Voralpensee in die sanfte Flyschlandschaft von Schwendi-Wilen, zurück auf der Westseite überhöht der Tallehne entlang, weil hier (noch) kein Uferweg besteht, mit Blick in die schroffere Voralpenkette mit den beiden Melchtälern.

Vom Sarner Bahnhof erreicht der Weg nach kurzem den Seefeldpark. Nach den schweren Überschwemmungen von 2005 wurden Sportanlagen und Strandbad grosszügig ausgebaut. Hier führt der Wanderweg über das Delta der Grossen Melchaa und folgt dem Seeweg ins Bruder-Klausen-Dorf Sachseln. Beim ehemaligen Zollhaus am Südenende des Sees mündet die kleine Melchaa in einem neu angelegten Flusslauf beim Hanenriet in den See. Nach dem Naturschutzgebiet erreicht man auf dem Damm des Dreiwässerkanals den Campingplatz von Giswil, wo sich im schattigen Gelände eine Stärkungspause lohnt.

Durch den Forstwald gelangt man zu den gefürchteten westlichen Sarnersee-Wildbächen. Der erste, der Steinibach, wird auf der Strasse durch

Adresse:

6060 Sarnen

Organisation:

Region Luzern-Vierwaldstättersee
<https://www.luzern.com/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/ZCx8f>

eine Furt überquert, wo der Weg auf der anderen Seite dem Bachlauf hinauf zum Mattacher folgt. Eine hübsche Marienkapelle erinnert an das Gelübde eines kinderlosen Ehepaares. Nun steigt der Weg zum Gerisbach hoch. Dieser wird überquert, um auf der andern Seite über Lindenmätteli zur Holzmatt abzusteigen. Ein Rückblick über Giswil und den Giswilerstock mit den schneeweissen Wetterhörnern im Hintergrund lohnt sich. Auf der Tallehne führt der Waldweg in leichtem Auf und Ab oberhalb des Wilerbads und über Güglen bis nach Kirchhofen, dem ältesten Quartier von Sarnen.

Vorbei mit Blick auf die barocke Pfarrkirche geht es hinab zum See und dem Ufer der Sarner Aa entlang zum Dorfplatz und zurück zum Bahnhof.

Hinweis(e)

Die Wanderung kann auch nur von/bis Giswil unternommen und der Rückweg bequem mit der Zentralbahn oder übers Wasser mit dem Motorschiff Seestern zurückgelegt werden.

Siehe auch

Obwalden Tourismus

Bahnhofplatz 1

CH - 6060 Sarnen

Tel: +41 (0)41 666 50 40

Fax: +41 (0)41 666 50 45

E-Mail: info@obwalden-tourismus.ch

Internet: www.obwalden-tourismus.ch

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Sarnen, Bahnhof

Wegbeschreibung:

Sarnen - Seefeld - Sachseln - Zollhaus - Giswil Campingplatz - Mattacher - Gerisbach - Lindenmättli - Summerweid Wilen - Güglen - Kirchhofen - Sarnen



©2022 destination one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)